

Richtlinien der IAFK zur Instruktorenausbildung CIFK

Stand April 2018

Ausbildung Certified Instructor Functional Kinetics (CIFK)

	Functional Kinetics- Kompetenzen	Wissenschaftliche Kompetenzen	Didaktische Kompetenzen
Beschreibung	Der/die CIFK verfügt über vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten im kreativen Umgang mit der FK in der Haltungs- und Bewegungsanalyse, sowie zur Förderung der Bewegung und setzt diese praktisch um. Im Einzelnen: <ul style="list-style-type: none"> • Bewegungs- und Haltungsanalysen durchführen • Eine Bewegung (oder eine Therapeutische Übung) instruieren, anpassen und/oder konzipieren • Behandlungstechniken durchführen, anpassen und konzipieren • Die FK am Patienten anwenden • Die Inhalte der FK weiterentwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliche Literatur lesen, verstehen und kritisch bewerten • Kenntnis des Standes der wissenschaftlichen Forschung in einem oder mehreren speziellen Bereichen • Interesse an der Veröffentlichung von Fachartikeln mit Bezug zur Functional Kinetics 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Inhalte der FK verständlich, methodisch adäquat und zielgruppengerecht auf hohem Niveau vermitteln • Wissenschaftliche Evidenz/ Erkenntnis in die Lehre integrieren
Erwerb	Durch Unterricht, Teilnahme an FK-Kursen, interne Weiterbildung, Selbststudium, MAS in Functional Kinetics Science (MFKSC) in Basel (ab Herbst 2011)	Nutzen der Angebote von Universitäten und Fachhochschulen (**)	Pädagogisch- didaktische Weiterbildung/ Lehrerfahrung
Nachweis	<ul style="list-style-type: none"> • Bestandene CTFK-Prüfung • Präsentation eines FK-spezifischen Themas an einem Jahrestreffen, mit anschließender Beantwortung von Fragen • Teilnahme an zwei Jahrestreffen 	Es ist kein Nachweis erforderlich, aber die Kompetenz ist Voraussetzung für das Verfassen der Abschlussarbeit	Bescheinigung einer methodisch-didaktischen Ausbildung von ca. 5 ECTS (120 bis 150 Stunden) oder Nachweis einer bestandenen Lehrprobe bei einem CIFK

Die Instruktorausbildung schließt mit einer Abschlussarbeit mit Bezug zur Functional Kinetics auf publikationswürdigem, wissenschaftlichem Niveau ab.
 (Beschluss GV der IAFK am 28.04.2012)

(**) Z.B.: Einschreibung zum WS oder SS an der FernUniversität in Hagen/ Deutschland. Dort in den B.Sc. Psychologie einschreiben. Belegen des Moduls eins. In diesem Modul werden Kenntnisse in Wissenschaftstheorie, Literaturrecherche, Lesen englischsprachiger Literatur, Forschungsmethoden, Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten u.v.m. vermittelt. Kosten: 11 Euro Semestergebühren und ca. 160 Euro für Studienmaterialien (je nach Anzahl der belegten Kurse). Eine Einschreibung als Akademiestudent ist ohne Abitur möglich. Man kann dann mit den Studienmaterialien selbstständig arbeiten und auf der Lernplattform der FernUniversität an allen Aktivitäten und Veranstaltungen teilnehmen. Wer möchte kann außerdem an Präsenzveranstaltungen teilnehmen. Die Prüfung kann (muss aber nicht) abgelegt werden.

Ausbildung Certified Instructor Functional Kinetics (CIFK)

Ziel

Ein Instruktor /eine Instruktorin Functional Kinetics verfügt über spezifische Kompetenzen in den Bereichen

- Functional Kinetics
- Didaktik/ Methodik
- Wissenschaftliche Arbeitsmethoden

(siehe Übersichtstabelle).

Konzept

Die Instruktorausbildung ist so konzipiert, dass ein individueller Ausbildungsverlauf möglich ist. Da eventuell Kompetenzen bereits an anderer Stelle erworben wurden und somit anerkannt werden können, ist auch die Dauer der Ausbildung je nach Vorleistung unterschiedlich.

Ablauf

Interessenten an der Instruktorausbildung starten mit einer Präsentation ihrer eigenen Person und eines FK-Themas bei einem Seminar der IAFK. Hierzu melden sie sich beim Vorstand der IAFK an und bitten um entsprechende Zeit im Programm des Seminars. Für nähere Informationen zur Erstellung der Präsentation siehe Anlage 1.

Im Anschluss an die Präsentation erhalten die Interessenten ein Feedback zu allen drei Kompetenzbereichen und Empfehlungen welche Schritte zur Weiterentwicklung möglich sind.

Die weiteren Schritte werden individuell mit den Instruktoren/rinnen und dem/der Interessenten/in geplant.

Nun erfolgt die individuelle Ausbildung und sofern möglich die Anerkennung bereits erworbener Kompetenzen (siehe auch hierzu die Übersichtstabelle).

Die Lehrproben können bei CIFKs im Rahmen von Unterricht, an Schulen und Hochschulen, bei Treffen regionaler Übungsgruppen oder bei FK- Kursen durchgeführt werden.

Um zur Abschlussarbeit zugelassen zu werden, müssen folgende Nachweise beim Vorstand IAFK eingereicht werden:

- Bestandene CTFK- Prüfung
- Teilnahme an zwei Seminaren der IAFK
- Erfolgreiche Präsentation auf einem Seminar mit anschließendem Feedback
- Bestandene Lehrprobe (siehe Anlage 2) oder Nachweis einer methodisch/didaktischen Ausbildung von ca. 5 ECTS oder 120-150 Stunden

Beim Vorstand der IAFK wird der formlose Antrag auf Zulassung zur

Abschlussarbeit in Verbindung mit dem Thema der Arbeit gestellt. Daraufhin wird ein Instruktor/ eine Instruktorin als Mentor/Mentorin zur Betreuung vermittelt. Die fertige Abschlussarbeit wird dem/der Mentor/Mentorin vorgelegt und von einem/r weiteren Instruktor/in abschließend beurteilt.

Im Falle der positiven Beurteilung wird vom Vorstand der IAFK der Titel *Certified Instructor Functional Kinetics* verliehen. Abschließend wird bei dem folgenden Seminar der IAFK die Abschlussarbeit präsentiert.

Für weitere Informationen zum Erstellen der Abschlussarbeit und der Präsentation der Arbeit siehe Anlage 3.

Für Informationen zu den anfallenden Gebühren/Kosten siehe Anlage 4.